

## Hausgottesdienst zum Fest Erscheinung des Herrn mit Sternsinger – Segensfeier für Familien 6. Januar 2021

Liebe Familien, liebe Besucher unserer Homepage,

heute ist das Fest Erscheinung des Herrn. Die Ostkirche feiert heute das Weihnachtsfest und in unseren Gemeinden, so natürlich auch bei uns, machen sich in diesen Tagen normalerweise die Sternsinger auf den Weg, um den Segen Gottes zu den Familien, zu den Menschen zu bringen und Spenden einzusammeln für Notleidende. Bitte schauen Sie auf unserer Homepage wie die Sternsingeraktion 2021 (notgedrungen) aktuell bei uns organisiert ist. Niemand muss auf den Segen verzichten. Ich lade Sie auch im Namen der Verantwortlichen herzlich dazu ein.

Mit diesem Gottesdienst können Sie zu Hause eine kurze Segensfeier begehen.

Herzlicher Gruß

Peter Heiligenthal  
Gemeindereferent

**Vor dem Weihnachtsbaum und der Krippe können Sie eine Kerze anzünden und beginnen mit dem Kreuzzeichen. Ein Familienmitglied oder auch mehrere lesen jeweils laut vor! Wo es möglich ist, können die Lieder natürlich auch durch ein Instrument begleitet werden.**

1. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Hl. Geistes. Amen.

2. Lied: Stern über Betlehem, zeig uns den Weg (GL 261,1-4)

3. Kyrie:

Herr Jesus Christus, der Stern hat die Weisen zu dir geführt. Herr, erbarme dich.

Vor dir verneigen sich die Großen der Welt. Christus erbarme dich.

Dein Licht leuchtet auch in unserer Zeit. Herr, erbarme dich.

4. Lied: Seht ihr unseren Stern dort stehen (GL 262,1-3)

5. Gebet:

Guter Gott,  
durch den Stern, dem die Weisen gefolgt sind, hast du uns allen deinen Sohn gezeigt.  
Führe uns – wie der Stern die Weisen – durch diese Zeit zu Dir. Darum bitten wir,  
durch Christus, unseren Herren. Amen.

## 6. Aus dem Hl. Evangelium nach Matthäus.

Als Jesus zur Zeit des Königs Herodes in Bethlehem in Judäa geboren worden war, siehe, da kamen Sterndeuter aus dem Osten nach Jerusalem und fragten: Wo ist der neugeborene König der Juden? Wir haben seinen Stern aufgehen sehen und sind gekommen, um ihm zu huldigen.

Als König Herodes das hörte, erschrak er und mit ihm ganz Jerusalem. Er ließ alle Hohepriester und Schriftgelehrten des Volkes zusammenkommen und erkundigte sich bei ihnen, wo der Christus geboren werden sollte.

Sie antworteten ihm in Betlehem in Judäa; denn so steht es geschrieben bei dem Propheten: Du, Betlehem im Gebiet von Juda, bist keineswegs die unbedeutendste unter den führenden Städten von Juda; denn aus dir wird ein Fürst hervorgehen, der Hirt meines Volkes Israel.

Danach rief Herodes die Sterndeuter heimlich zu sich und ließ sich von ihnen genau sagen, wann der Stern erschienen war. Dann schickte er sie nach Betlehem und sagte: Geht und forschet sorgfältig nach dem Kind; und wenn ihr es gefunden habt, berichtet mir, damit auch ich hingehere und ihm huldige!

Nach diesen Worten des Königs machten sie sich auf den Weg. Und siehe, der Stern, den sie hatten aufgehen sehen, zog vor ihnen her bis zu dem Ort, wo das Kind war; dort blieb er stehen. Als sie den Stern sahen, wurden sie von sehr großer Freude erfüllt. Sie gingen in das Haus und sahen das Kind und Maria, seine Mutter; da fielen sie nieder und huldigten ihm. Dann holten sie ihre Schätze hervor und brachten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe als Gaben dar.

Weil ihnen aber im Traum geboten wurde, nicht zu Herodes zurückzukehren, zogen sie auf einem anderen Weg heim in ihr Land.

## 7. Ein Familienmitglied liest:

Jesus, der Sohn Gottes, unser Heiland und Erlöser ist geboren!  
Diese Botschaft bringen heute die Sternsinger, die sich auf den Weg machen.  
Sie bringen den Segen von der Krippe mit den Worten:

**„Christus mansionem benedicat“**

Das ist lateinisch und heißt auf Deutsch: „Christus segne dieses Haus“.

**Eine/r befestigt den Segenaufkleber an der Tür.**

**Ein/e andere/r spricht dazu:**

20\*C+M+B+21 steht an unserer Tür geschrieben, das heißt: Christus segne dieses Haus! Diesen Segen der Sternsinger werden wir durch das ganze Jahr sehen, wenn wir heimkommen. Jesus, wir danken dir. Dein Segen zeigt uns, dass du es gut mit uns meinst und uns schützen möchtest. Segne uns und auch die Menschen, die krank sind.

**Ein weiteres Familienmitglied spricht:**

Wir denken besonders an die, die von Corona betroffen sind, an die, die allein sind und keinen Besuch haben dürfen, an die Kinder in der Welt, die Not leiden, an alle, die uns am Herzen liegen und an die wir jetzt besonders denken.

- **In einer kurzen Stille tragen alle ihre persönlichen Anliegen vor Gott –**

**8. Alle beten miteinander das Vater Unser!**

9. Segensbitte:

Gott, unser Vater, hat uns aus der Finsternis in sein wunderbares Licht gerufen. Er segne uns und stärke uns im Glauben, in der Hoffnung und in der Liebe.

Christus, der heute der Welt erschienen ist als Licht in der Finsternis, leuchte auf in unseren Herzen und mache unser Leben zum Licht für unsere Brüder und Schwestern.

Die Weisen sind dem Stern gefolgt und haben Jesus gefunden; Gott führe auch uns auf dem Weg zu Dir.

So segne uns alle der dreieinige Gott, der Vater, der Sohn und der Hl. Geist. Amen.

10. Lied: Mit einem Stern führt Gottes Hand (GL 783)

**Mit den Spenden der Sternsingeraktion werden weltweit Projekte für Kinder in Not unterstützt. Gerade in Corona-Zeiten ist diese Hilfe besonders wichtig Mehr dazu finden Sie unter: [www.Sternsinger.de](http://www.Sternsinger.de)**

**Helfen Sie mit, indem Sie Ihre Spende für die Sternsinger im Pfarrbüro abgeben oder überweisen:**

Spendenkonto Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ e.V.

Pax-Bank eG, IBAN: DE 95 3706 0193 0000 0010 31